



Quartalsmitteilung 1. bis 3. Quartal 2020 **Smart Intelligence**

Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auch im dritten Quartal deutlich spürbar, gleichwohl etwas geringer als im zweiten Quartal

- **Umsatz des Konzerns**
 - lag kumuliert zum September bei Mio. € 269,3 um 12,9 % unter dem Vorjahr (Mio. € 309,1)
 - war mit Mio. € 93,9 im dritten Quartal 14,7 % unter dem Niveau des Vorjahres (Mio. € 110,1)
- **EBIT des Konzerns**
 - lag kumuliert zum September bei Mio. € 12,5 (Vorjahr: Mio. € 20,3)
 - belief sich im dritten Quartal auf Mio. € 7,3 (Vorjahr: Mio. € 11,1)
- **Free Cashflow stieg auf Mio. € 25,1 (Vorjahr: Mio. € – 0,5)**
- **Operative Kosten um 9,9 % gegenüber Vorjahr reduziert (ohne Fremdwährungseffekte)**
- **Guidance für das Gesamtjahr mit einem Umsatzrückgang von 15–20 % und einer EBIT-Rendite von 3–5 % bestätigt**

1. bis 3. Quartal

		Q1–Q3 2020	Q1–Q3 2019	Veränderung	
				absolut	in %
Rundungsdifferenzen möglich					
Umsatz	Mio. €	269,3	309,1	–39,8	–12,9
EBIT	Mio. €	12,5	20,3	–7,8	–38,4
EBIT-Rendite	in %	4,6	6,6	–2,0	–
EBT	Mio. €	11,9	19,9	–8,0	–40,2
Konzernergebnis	Mio. €	7,4	11,6	–4,2	–36,2
Beschäftigte zum Stichtag	Personen	1.767	1.888	–121	–6,4
Anzahl der Aktien	Stück	13.382.324	13.382.324	0	0
Ergebnis je Aktie	€	0,55	0,87	–0,32	–36,2
Free Cashflow	Mio. €	25,1	–0,5	25,6	–
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	Mio. €	2,6	6,1	–3,5	–57,4
Eigenkapitalquote	in %	35,5	27,4	8,1	–
ROCE	in %	14,4	19,8	–5,4	–

3. Quartal

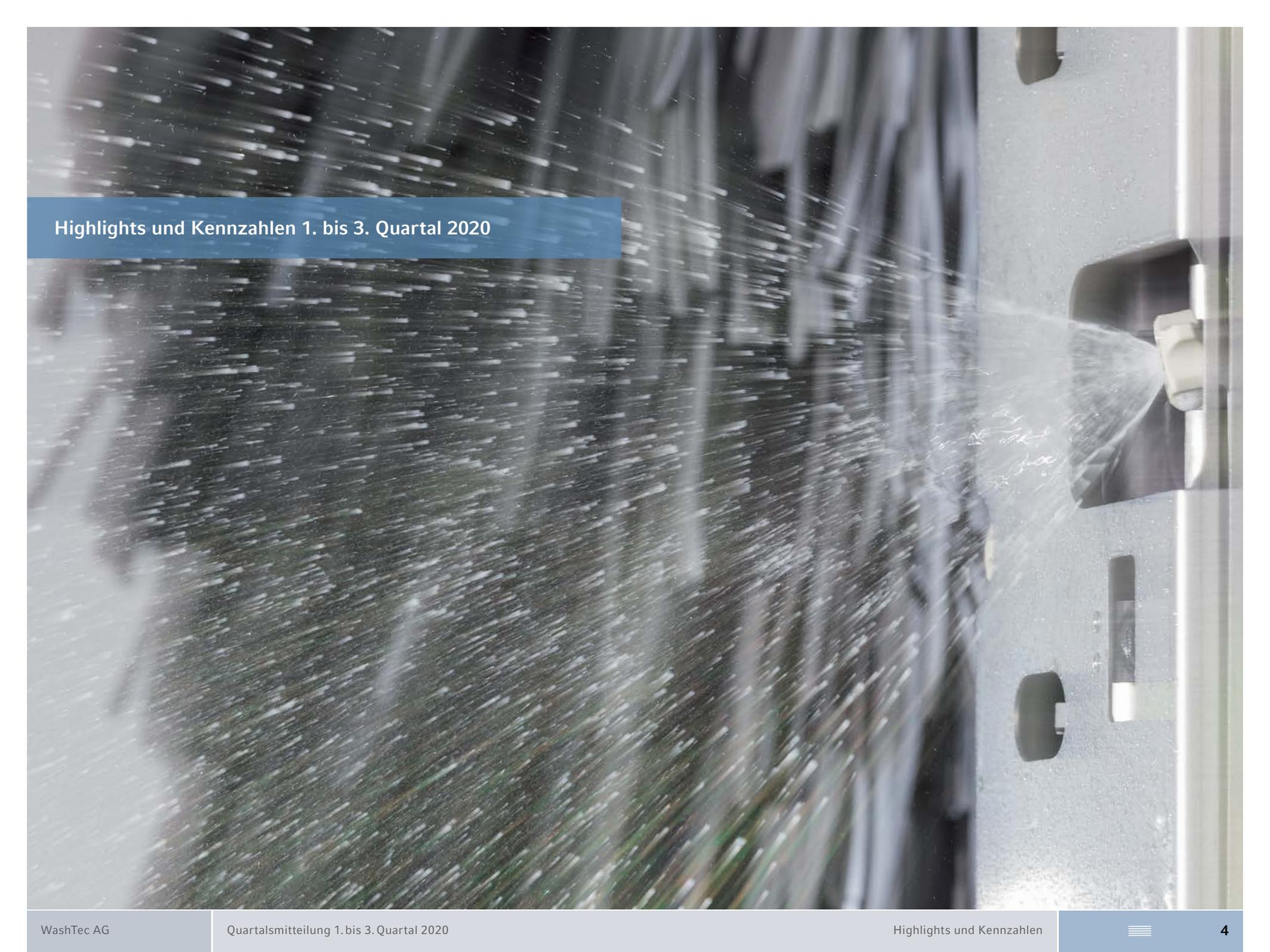
		Q3 2020	Q3 2019	Veränderung	
				absolut	in %
Rundungsdifferenzen möglich					
Umsatz	Mio. €	93,9	110,1	–16,2	–14,7
EBIT	Mio. €	7,3	11,1	–3,8	–34,2
EBIT-Rendite	in %	7,8	10,1	–2,3	–
EBT	Mio. €	7,1	11,0	–3,9	–35,5
Konzernergebnis	Mio. €	5,3	7,3	–2,0	–27,4
Anzahl der Aktien	Stück	13.382.324	13.382.324	0	0
Ergebnis je Aktie	€	0,39	0,54	–0,15	–27,4

Quartalsmitteilung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2020

Wirtschaftsbericht	5
1. Umsatz und Ergebnis des Konzerns	5
2. Umsatz und Ergebnis nach Regionen	7
3. Vermögens- und Finanzlage	8
4. Prognose-, Chancen- und Risikobericht	9
4.1 Prognosebericht	9
4.2 Chancen und Risiken der Konzernentwicklung	9

Ausgewählte Finanzinformationen für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2020

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	11
Konzern-Bilanz	12
Konzern-Kapitalflussrechnung	14
Kontakt	15
Finanzkalender	15



Highlights und Kennzahlen 1. bis 3. Quartal 2020

Wirtschaftsbericht

Ertragslage, 1. bis 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q1–Q3 2020	Q1–Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Umsatz	269,3	309,1	-39,8	-12,9
EBIT	12,5	20,3	-7,8	-38,4
EBIT-Rendite in %	4,6	6,6	-2,0	-
EBT	11,9	19,9	-8,0	-40,2
Konzernergebnis	7,4	11,6	-4,2	-36,2

Ertragslage, 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q3 2020	Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Umsatz	93,9	110,1	-16,2	-14,7
EBIT	7,3	11,1	-3,8	-34,2
EBIT-Rendite in %	7,8	10,1	-2,3	-
EBT	7,1	11,0	-3,9	-35,5
Konzernergebnis	5,3	7,3	-2,0	-27,4

1. Umsatz und Ergebnis des Konzerns

Der Konzern hat kumuliert zum September einen **Umsatz** von Mio. € 269,3 erwirtschaftet und liegt damit um 12,9 % unter dem Vorjahr (Mio. € 309,1).

Die Umsätze im dritten Quartal des Jahres waren mit Mio. € 93,9 zwar weiterhin deutlich (14,7 %) unter dem Niveau des Vorjahres (Mio. € 110,1), konnten aber gegenüber dem zweiten Quartal mit Mio. € 88,1 gesteigert werden. Währungsbereinigt lag der Umsatzrückgang im dritten Quartal bei 13,6 %.

Auch im dritten Quartal ist der Umsatzrückgang auf den durch die COVID-19-Pandemie verursachten Rückgang bei Anlagenverkäufen zurückzuführen. Die Umsätze im Bereich Chemie konnten im dritten Quartal und annähernd auch kumuliert auf Vorjahresniveau gehalten werden.

Umsatz nach Produkten, 1. bis 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q1–Q3 2020	Q1–Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Maschinen und Service	228,6	267,3	-38,7	-14,5
Chemie	34,6	35,1	-0,5	-1,4
Carwash-Management-Geschäft und Sonstiges	6,1	6,7	-0,6	-9,0
Gesamt	269,3	309,1	-39,8	-12,9

Umsatz nach Produkten, 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q3 2020	Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Maschinen und Service	80,9	97,0	-16,1	-16,6
Chemie	10,8	10,8	0,0	0,0
Carwash-Management-Geschäft und Sonstiges	2,2	2,3	-0,1	-4,3
Gesamt	93,9	110,1	-16,2	-14,7

Umsatz 3. Quartal in Mio. €, im Mehrjahresvergleich



Der Auftragsbestand lag zwar zum 30. September unter dem Vorjahreswert, konnte aber gegenüber dem Halbjahr gesteigert werden. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich der Auftragszugang im Bereich Direktkundengeschäft im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahresquartal erholte.

Kumuliert zum September lag das **EBIT** des Konzerns mit Mio. € 12,5 um 38,4% unter dem Niveau des Vorjahres (Mio. € 20,3).

Im dritten Quartal konnte der Konzern ein EBIT von Mio. € 7,3 (Vorjahr: Mio. € 11,1) erzielen. Die EBIT-Rendite lag im dritten Quartal mit 7,8% über der Rendite des zweiten Quartals von 4%. Ursächlich waren hier insbesondere die Kosteneinsparungen durch das bereits im Jahr 2019 initiierte, aber im Frühjahr noch-

EBIT 3. Quartal in Mio. €, im Mehrjahresvergleich



mals verstärkte Performance Programm und die Kostenkontrolle, um den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie entgegenzuwirken.

Das EBIT des Konzerns zum 30. September enthält Effekte in Höhe von Mio. € 0,9 aus Unterstützungsmaßnahmen der Länder in Verbindung mit der COVID-19-Pandemie. Davon entfallen Mio. € 0,2 auf die Region Nordamerika, Mio. € 0,3 auf die Region Asien/Pazifik und Mio. € 0,4 auf die Region Europa.

Im Ergebnis des dritten Quartals sind Mio. € 0,5 aus Unterstützungsprogrammen der Länder in Verbindung mit COVID-19-Pandemie enthalten. Davon entfallen Mio. € 0,2 auf die Region Nordamerika, Mio. € 0,2 auf die Region Asien/Pazifik und Mio. € 0,1 auf Europa.

2. Umsatz und Ergebnis nach Regionen

In **Europa** ging der Umsatz kumuliert zum September um 15,4 % auf Mio. € 216,9 (Vorjahr: Mio. € 256,3) zurück.

Damit fiel der Corona-bedingte Umsatzrückgang im dritten Quartal (-12,8 %) geringer aus als der Rückgang im zweiten Quartal (-24 %).

Kumuliert zum September lagen die Umsätze in **Nordamerika** mit Mio. € 48,1 um 2,8 % unter dem Niveau des Vorjahres (Mio. € 49,5).

Während in der Region Nordamerika zum Halbjahr noch ein kräftiges Umsatzwachstum von ca. 20 % erreicht wurde, war die Entwicklung im dritten Quartal, wie bereits im Halbjahresbericht beschrieben, erwartungsgemäß rückläufig. Der Umsatz in dieser Region ging im letzten Quartal um 31,9 % auf Mio. € 14,7 (Vorjahr: Mio. € 21,6) zurück. Ausschlaggebend hierfür war der Rückgang der Absatzzahlen mit Großkunden.

In **Asien/Pazifik** konnten zum September kumuliert Umsatzerlöse von Mio. € 13,4 erzielt werden. Dies entspricht einer Steigerung von 8,9 % gegenüber dem Vorjahr (Mio. € 12,3).

Diese positive Umsatzentwicklung konnte im dritten Quartal sowohl in Australien als auch in China erzielt werden. Im dritten Quartal betrug die Umsatzsteigerung in dieser Region 39,5 % auf einen Umsatz von Mio. € 6,0 (Vorjahr: Mio. € 4,3).

Umsatz nach Regionen, 1. bis 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q1–Q3 2020	Q1–Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	216,9	256,3	-39,4	-15,4
Nordamerika	48,1	49,5	-1,4	-2,8
Asien/Pazifik	13,4	12,3	1,1	8,9
Konsolidierung	-9,1	-9,0	-0,1	-
Konzern	269,3	309,1	-39,8	-12,9

Umsatz nach Regionen, 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q3 2020	Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	76,5	87,7	-11,2	-12,8
Nordamerika	14,7	21,6	-6,9	-31,9
Asien/Pazifik	6,0	4,3	1,7	39,5
Konsolidierung	-3,3	-3,5	0,2	-
Konzern	93,9	110,1	-16,2	-14,7

Das Ergebnis in der Region **Europa** lag kumuliert zum September bei Mio. € 13,7 (Vorjahr: Mio. € 27,7).

Im dritten Quartal war das Ergebnis aufgrund des Umsatzrückgangs zwar deutlich rückläufig, jedoch fiel der Rückgang im dritten Quartal mit 50,8 % geringer aus als im zweiten Quartal mit 72,2 %. Hierzu trug eine Kostensenkung von ca. 5 % bei.

In der Region **Nordamerika** konnten trotz eines deutlichen Umsatzrückgangs von ca. 32 % eine deutliche EBIT-Steigerung und ein positives Ergebnis von Mio. € 0,9 (Vorjahr: Mio. € -0,6) im dritten Quartal erzielt werden. Dies ist auf die umgesetzten Optimierungsmaßnahmen und die hierdurch erzielten Kostensenkungen zurückzuführen.

Kumuliert führt dies zu einem EBIT von Mio. € -0,9 nach einem Verlust von Mio. € 5,8 im Vorjahr.

Die Region **Asien/Pazifik** erreichte kumuliert zum September ein ausgeglichenes Ergebnis, nach einem Verlust von Mio. € 1,5 in den ersten neun Monaten im Vorjahr. Die positive Ergebnisentwicklung ist im Wesentlichen auf die erfolgte Restrukturierung in Australien und das Umsatzwachstum in der gesamten Region zurückzuführen.

Im dritten Quartal konnte in dieser ein positives EBIT von Mio. € 0,3 erzielt werden, nach einem Verlust von Mio. € 0,4 im Vorjahr.

EBIT nach Regionen, 1. bis 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q1–Q3 2020	Q1–Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	13,7	27,7	–14,0	–50,5
Nordamerika	–0,9	–5,8	4,9	84,5
Asien/Pazifik	0,0	–1,5	1,5	100,0
Konsolidierung	–0,3	–0,1	–0,2	–
Konzern	12,5	20,3	–7,8	–38,4

EBIT nach Regionen, 3. Quartal

in Mio. €, Rundungsdifferenzen möglich	Q3 2020	Q3 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	6,0	12,2	–6,2	–50,8
Nordamerika	0,9	–0,6	1,5	250,0
Asien/Pazifik	0,3	–0,4	0,7	175,0
Konsolidierung	0,1	–0,1	0,2	–
Konzern	7,3	11,1	–3,8	–34,2

3. Vermögens- und Finanzlage

Das **Net Operating Working Capital** (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen + Vorräte – Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen) sank im Wesentlichen infolge der Reduzierung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von Mio. € 96,2 zum 31. Dezember 2019 um Mio. € 9,8 auf Mio. € 86,4.

Das **Eigenkapital** stieg zum 30. September 2020 auf Mio. € 90,5 (31. Dezember 2019: Mio. € 84,5). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich gegenüber dem Jahresende 2019 von 30,7 % auf 35,5 %. Es ist zu beachten, dass 2020 keine Dividendenzahlung erfolgt ist (Vorjahr: Dividendenzahlung Mio. € 32,8).

Der **Free Cashflow** (Netto-Cashflow – Mittelabfluss aus Investitionsstätigkeit) stieg im Vergleich zum Vorjahr auf Mio. € 25,1 (Vorjahr: Mio. € –0,5). Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf die positive Veränderung im Net Operating Working Capital und geringere Ausgaben für Investitionen zurückzuführen.

4. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

4.1 Prognosebericht

Durch den Verlauf des dritten Quartals sieht die Gesellschaft ihre zum Halbjahr abgegebene Prognose für die Geschäftsentwicklung im Jahr 2020 bestätigt. Die Gesellschaft geht weiterhin von einem Umsatzrückgang von 15–20% bei einer EBIT-Rendite von 3–5% aus, wobei hinsichtlich der Umsatzentwicklung derzeit ein Rückgang an der unteren Grenze der Bandbreite erwartet wird.

Die der Prognose zugrundeliegenden Annahmen (S. 11 des Halbjahresberichts 2020), insbesondere dass es in den für WashTec wesentlichen Regionen zu keinen weiteren Lockdowns kommt, bleiben unverändert.

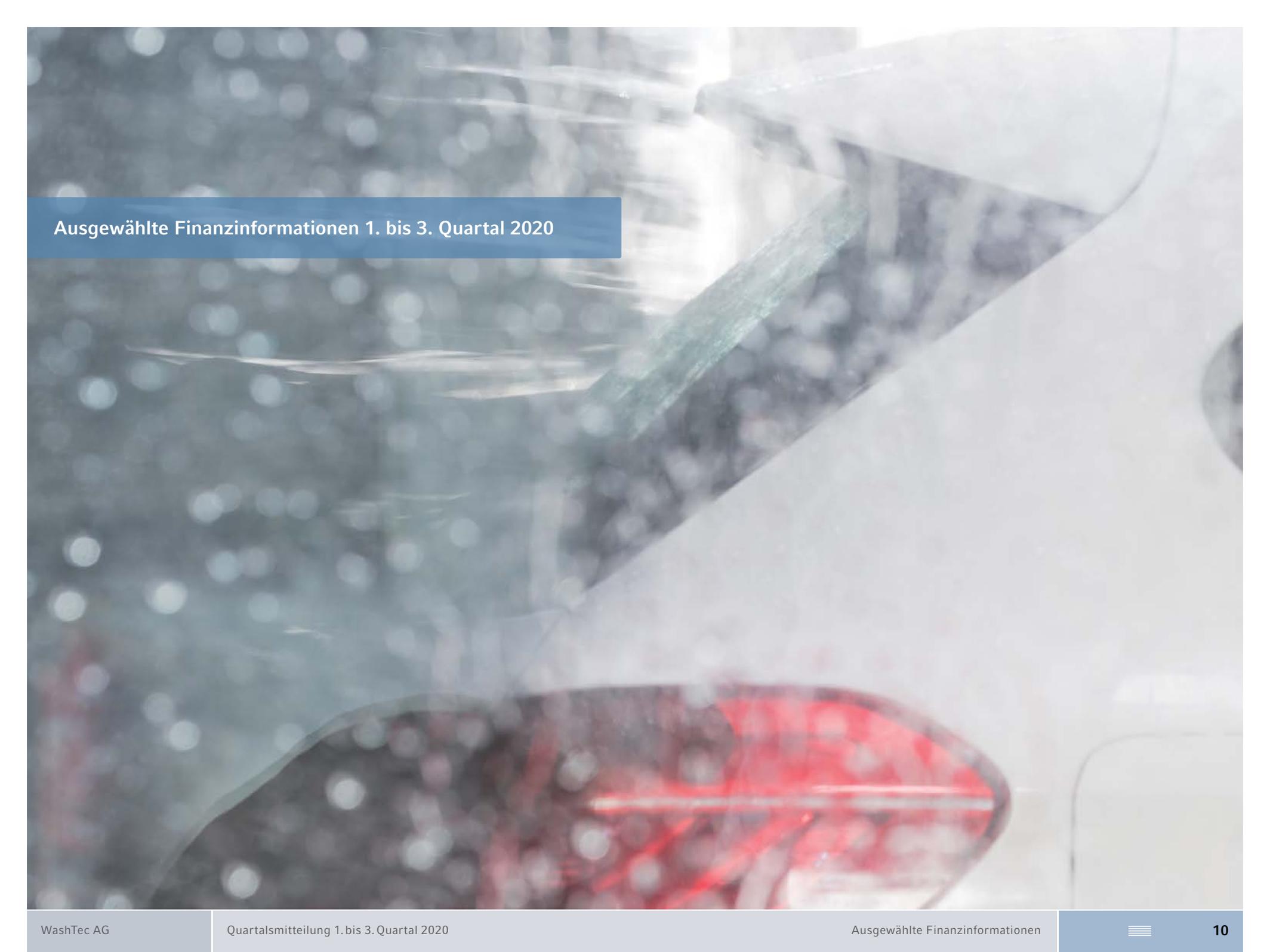
Diese Prognose ist mit Unsicherheiten behaftet.

4.2 Chancen und Risiken der Konzernentwicklung

Eine Beschreibung des Chancen- und Risikomanagements in der WashTec Gruppe findet sich im Geschäftsbericht 2019.

Zum 30. Juni 2020 erfolgte eine Anpassung einzelner Risiken, welche unverändert fortbestehen. Details hierzu können dem Bericht zum Halbjahresabschluss 2020 entnommen werden.

Die übrigen Chancen und Risiken aus dem Bericht des Jahres 2019 bleiben weitgehend unverändert bestehen.

A close-up photograph of a car's front end, showing the headlight and grille. Water is being sprayed from a nozzle, creating a misty effect. The car is white, and the headlight is red. The background is blurred, showing a dark, textured surface.

Ausgewählte Finanzinformationen 1. bis 3. Quartal 2020

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in T€	Q1–Q3 2020	Q1–Q3 2019	Q3 2020	Q3 2019
Umsatzerlöse	269.324	309.130	93.901	110.069
Sonstige betriebliche Erträge	3.808	3.390	1.396	1.352
Andere aktivierte Entwicklungskosten	90	680	22	26
Bestandsveränderung	6.782	4.795	661	–378
Gesamt	280.005	317.995	95.981	111.068
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	99.794	112.986	33.761	39.222
Aufwendungen für bezogene Leistungen	23.040	25.687	8.213	8.906
Materialaufwand	122.835	138.673	41.973	48.128
Personalaufwand	98.338	107.257	31.765	35.528
Abschreibungen	12.548	12.327	4.317	4.213
Sonstige betriebliche Aufwendungen	31.143	37.944	10.118	11.645
Aufwand aus Wertminderungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.702	575	163	137
Sonstige Steuern	960	872	351	320
Gesamte betriebliche Aufwendungen	267.527	297.648	88.687	99.971
Betriebsergebnis (EBIT)	12.477	20.348	7.294	11.097
Finanzertrag	92	111	31	41
Finanzaufwand	636	527	211	183
Finanzergebnis	–543	–416	–180	–142
Ergebnis vor Steuern (EBT)	11.934	19.931	7.114	10.955
Ertragsteueraufwand	4.532	8.284	1.851	3.662
Konzernergebnis	7.402	11.647	5.263	7.292
Durchschnittliche Anzahl der Aktien in Stück	13.382.324	13.382.324	13.382.324	13.382.324
Ergebnis je Aktie (unverwässert entspricht verwässert) in €	0,55	0,87	0,39	0,54

Rundungsdifferenzen sind möglich.

Konzern-Bilanz Aktiva

in T€	30.09.2020	31.12.2019
Langfristiges Vermögen		
Sachanlagen	29.399	33.238
Geschäfts- oder Firmenwert	42.312	42.312
Immaterielle Vermögenswerte	11.777	12.251
Nutzungsrechte	18.600	21.488
Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.529	7.313
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	194	240
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	489	486
Aktive latente Steuern	5.643	3.740
Gesamtes langfristiges Vermögen	114.943	121.069
Kurzfristiges Vermögen		
Vorräte	48.013	38.097
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.822	84.041
Steuerforderungen	14.427	15.244
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	1.242	1.335
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	3.331	2.737
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15.445	12.426
Gesamtes kurzfristiges Vermögen	140.280	153.880
Gesamte Aktiva	255.223	274.949

Rundungsdifferenzen sind möglich.

Konzern-Bilanz Passiva

in T€	30.09.2020	31.12.2019
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.000	40.000
Kapitalrücklage	36.463	36.463
Eigene Anteile	-13.177	-13.177
Sonstige Rücklagen und Währungskurseffekte	-6.776	-5.445
Ergebnisvortrag	26.635	4.385
Konzernergebnis	7.402	22.251
	90.548	84.478
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	11.827	14.224
Rückstellungen für Pensionen	10.876	10.938
Sonstige langfristige Rückstellungen	3.936	3.904
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	29	57
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	258	1.431
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten	1.317	2.118
Passive latente Steuern	3.574	4.486
Gesamte langfristige Verbindlichkeiten	31.816	37.158
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verzinsliche Darlehen	32.428	47.132
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	6.963	7.467
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.865	20.783
Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.089	4.886
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	22.202	18.475
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	27.677	25.120
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	9.083	9.625
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten	19.552	19.825
Gesamte kurzfristige Verbindlichkeiten	132.859	153.313
Gesamte Passiva	255.223	274.949

Rundungsdifferenzen sind möglich.

Konzern-Kapitalflussrechnung

in T€	Q1–Q3 2020	Q1–Q3 2019
Ergebnis vor Steuern	11.934	19.931
Abschreibungen	12.548	12.327
Gewinn/Verlust aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	414	-53
Sonstige Gewinne und Verluste	-794	-380
Finanzerträge	-92	-111
Finanzaufwendungen	636	527
Veränderung der Rückstellungen	-615	-540
Gezahlte Ertragsteuern	-9.196	-13.310
Brutto-Cashflow	14.834	18.392
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.029	-3.228
Zu-/Abnahme der Vorräte	-10.600	-8.337
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-7.697	258
Zu-/Abnahme der erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen	853	-1.515
Zu-/Abnahme Net Operating Working Capital	6.585	-12.822
Veränderung übriges Nettoumlaufvermögen	6.261	-30
Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit (Netto-Cashflow)	27.680	5.540
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (ohne Leasing)	-3.254	-6.839
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	661	755
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.592	-6.085
Free Cashflow	25.088	-544
Gezahlte Dividende	0	-32.787
Erhaltene Zinsen	92	111
Gezahlte Zinsen	-636	-527
Tilgung der Leasingverbindlichkeiten	-6.076	-6.626
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-6.620	-39.829
Nettoveränderung des Finanzmittelfonds	18.468	-40.374
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-745	-564
Finanzmittelfonds zum 1. Januar	-34.706	-7.111
Finanzmittelfonds zum 30. September	-16.983	-48.049
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds für Cashflow-Zwecke:		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15.445	10.638
Kurzfristige verzinsliche Darlehen	-32.428	-58.687
Finanzmittelfonds zum 30. September	-16.983	-48.049

Rundungsdifferenzen sind möglich.



Kontakt

WashTec AG
Argonstraße 7
86153 Augsburg

Telefon +49 821 5584-0
Telefax +49 821 5584-1135
www.washtec.de
ir@washtec.com

Finanzkalender

16.–18.11.2020 Eigenkapitalforum Online